



DVMD

Der Fachverband für Dokumentation und
Informationsmanagement in der Medizin



Geschäftsbericht 2009

des Deutschen Verbandes
Medizinischer Dokumentare e.V.

Der Fachverband für Dokumentation und Informationsmanagement
in der Medizin

www.dvmd.de

Inhalt:

Grußworte

Selbstverständnis

Mitgliederentwicklung

Finanzen

Vorstands- und Aktivenarbeit

-  Vorstand 2009
-  Vorstandsteams
-  Verbandszeitschrift mdi
-  Projektarbeit

Pressenachrichten / Fachartikel

Veranstaltungen

Kooperationspartner

Geschäftspartner



Grußworte

Liebe Mitglieder, Förderer, Kooperations- und Geschäftspartner, liebe Interessierte an der Arbeit des Fachverbands für die Berufstätigen in der Medizinischen Dokumentation,

Mit dem Geschäftsbericht für das Jahr 2009 möchten wir Sie über die Arbeit des Verbandes im vergangenen Jahr informieren und Ihnen die Gelegenheit geben zu sehen, wie die jährlichen Beiträge verwendet wurden.

Der Geschäftsbericht gibt Ihnen einen Einblick in die Aktivitäten von Vorstand, Geschäftsstelle und Aktiven und berichtet über die Umsetzung der vereinbarten Ziele.

Dass der Verband ein aktiver ist, zeigte sich in 2009 unter anderem daran, dass wir bereits die 10. Fachtagung in Ludwigshafen organisieren konnten. Diese Tagung war eine „junge“ Veranstaltung, was den Tagungsteilnehmern und Gästen sehr positiv aufgefallen ist. Dies zeigt, wie dynamisch unser Berufsfeld ist und dass es erfreulicherweise interessierte Nachwuchskräfte gibt, die das Berufsfeld auch in Zukunft ausfüllen und weiterentwickeln werden.

Ich danke allen, die sich im Jahr 2009 für den Verband und unsere Ziele engagiert haben und hoffe, dass sich auch in den nächsten Jahren viele Interessierte mit ihren Ideen in die Verbandsarbeit einbringen werden.

Denn wie Sie wissen, kann nur eine lebendige Verbandarbeit mit aktiven Mitgliedern den Verband als Ganzes weiterbringen und somit Früchte für jedes einzelne Mitglied tragen.

Ihnen wünsche ich eine anregende und informative Lektüre!

Katharina Thorn
Vorsitzende

Unser Selbstverständnis als Fachverband

Wer wir sind

Der Deutsche Verband Medizinischer Dokumentare wurde 1972 von den ersten ausgebildeten Medizinischen Dokumentarinnen gegründet. Das Berufsbild ist seitdem vielfältiger geworden und Medizinische Dokumentationsassistentinnen und Diplom-Dokumentarinnen kamen hinzu. Unverändert sind von Beginn an überwiegend Frauen in diesem Beruf tätig.

In den vergangenen Jahren hat sich der Verband auch für andere Berufstätige in der Medizinischen Dokumentation geöffnet und ermuntert insbesondere Quereinsteiger aus Gesundheitsfachberufen, durch ihre Mitgliedschaft im DVMD den Berufsverband als ihre Interessenvertretung zu stärken.

Was wir wollen

Unser Ziel ist es, in der medizinischen Dokumentation Transparenz zu schaffen, Orientierung zu geben und unseren Mitgliedern ein Forum zu bieten.

- ✂ Wir vernetzen uns durch nationale und internationale Kooperationen mit anderen Verbänden in der Informations- und Wissensgesellschaft
- ✂ Wir verschaffen dem Nachwuchs schon während der Ausbildung Zugang zu Erfahrungen und Anforderungsprofilen im Beruf
- ✂ Wir beraten Ausbildungseinrichtungen bei der Aktualisierung von Lehrplänen
- ✂ Wir bringen unsere Positionen in gesetzgeberische Maßnahmen ein

Die Fort- und Weiterbildung der Mitglieder zählt zu unseren wichtigsten Anliegen. Wir bieten eigene Veranstaltungen an und helfen darüber hinaus bei der Auswahl passender Bildungsangebote anderer Anbieter.

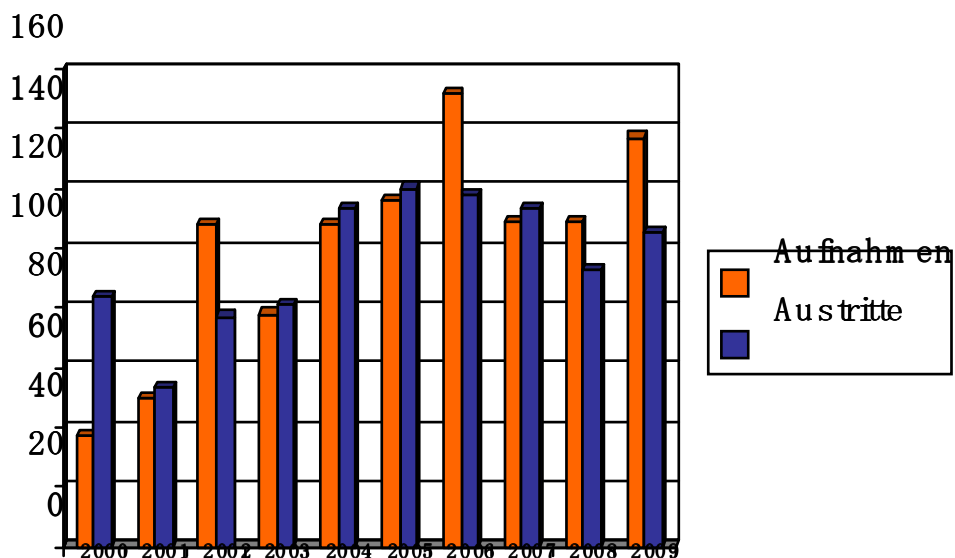
Mitgliederentwicklung

Mitgliederzahl zum 31.12.2009: 1.151

Ordentliche Mitglieder:	1034
Schnuppermitglieder:	79
Fördermitglieder:	30
Ehrenmitglieder:	8

Zahl der Neueintritte:	137
Zahl der Austritte:	105

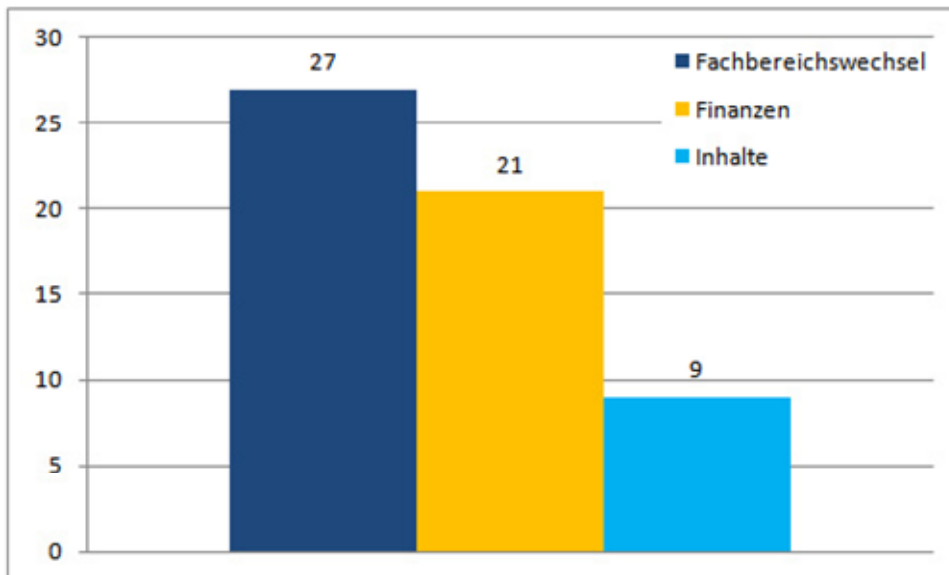
Mitgliederentwicklung 2000 bis 2009



Im Jahr 2009 stieg die Mitgliederzahl wieder an. Wie in den Fachtagungs-Jahren 2002 und 2006 führte auch die Fachtagung 2009 in Ludwigshafen zu einem erhöhten Beitritt an Neumitgliedern.

Die Zahl der Austritte blieb unvermindert hoch – die konsequente Befragung nach dem Grund für die Kündigung der Mitgliedschaft ergab bei 246 befragten Mitgliedern und einem Rücklauf von 57 Antworten. Die überwiegende Anzahl der Antworten konnte den Bereichen Fachbereichswechsel und Finanzen zugeordnet werden.

Gründe für Mitglieder-Austritte 2007-2009 (Rücklauf von 246 befragten Mitgliedern: 57)



Finanzen

Kontostand
1.1.2009: € 22.500

Einnahmen € 87.500
Mitgliedsbeiträge
Sonstige Einnahmen

Ausgaben € 82.500
Geschäftsstelle
mdi
Corporate Design
Internationale
Aktivitäten
Vorstandsteams
Sonstige Ausgaben

Kontostand
31.12.2009: € 27.500

Der Verband hat in 2009 den finanziellen Konsolidierungskurs fortgesetzt.

Die 2008 für die DVMD-Fachtagung in 2009 in Ludwigshafen erbrachten Vorschüsse wurden durch die Tagungseinnahmen vollständig wieder zurückgeführt.

Vorstands- und Aktivenarbeit

Vorstand 2009

(Wahlperiode 2008-2011)

Amt	
Vorsitzende	Katharina Thorn
Stellvertreterin	Andrea Großer
Stellvertreter	Jens Knösel
Schatzmeister	Dieter Hinzmann
Schriftführerin	Angelika Händel

Vorstandsteams

Team	Vorstandsmitglied/GF	Teamleiter
Schriftenreihe	Dieter Hinzmann	Carolin Peiske
Tagungsbegleitung	Andrea Großer	Andrea Weißenberg
Internet	Jens Knösel	Karsten Beßner
IFHRO/ERT	Angelika Händel	Angelika Händel
Aus-, Fort- und Weiterbildung	Katharina Thorn	Bruno Schweizer für Ausbildung Anja Leube für Fort- und Weiterbildung
Marketing	Sabine Kapsammer	Ulrich Wirth

Die 2006 ins Leben gerufenen Vorstandsteams übernahmen nach und nach wichtige Teile der aktiven Verbandsarbeit und damit strategische Zielführungsaufgaben. Auch 2009 wurden die strategischen Ziele des Verbandes bei den Aktiventreffen diskutiert und aktualisiert. Sie sind auf der Homepage des Verbandes für alle Interessierten zugänglich

Team Schriftenreihe

Verkaufszahlen der Schriftenreihe 2009:

- 569 Bände von Gaus, Wilhelm; Chase, Dagmar: Klinische Studien: Regelwerke, Strukturen, Dokumente, Daten, 2008
- 143 Bände von Busse, Bettina: Strukturierte Einführung mit Übungen in die Diagnosen- und Prozedurenverschlüsselung, 2007

Team Tagungsbegleitung

2009 stand das Tagungsbegleiteteam (TBT) dem Organisationsteam der DVMD Tagung 2009 inhaltlich und layouttechnisch eng bei der Vorbereitung und vor Ort beratend zur Seite und unterstützte auch während der Tagung die Organisation. Regelmäßige Telefonkonferenzen und Treffen sorgten für einen konstanten Austausch mit dem Organisationsteam.

Wie schon die Jahre zuvor überarbeitete und aktualisierte das TBT alle notwendigen Vorlagendokumente und sammelt diese zur Archivierung und Aktualisierung des Tagungsleitfadens.

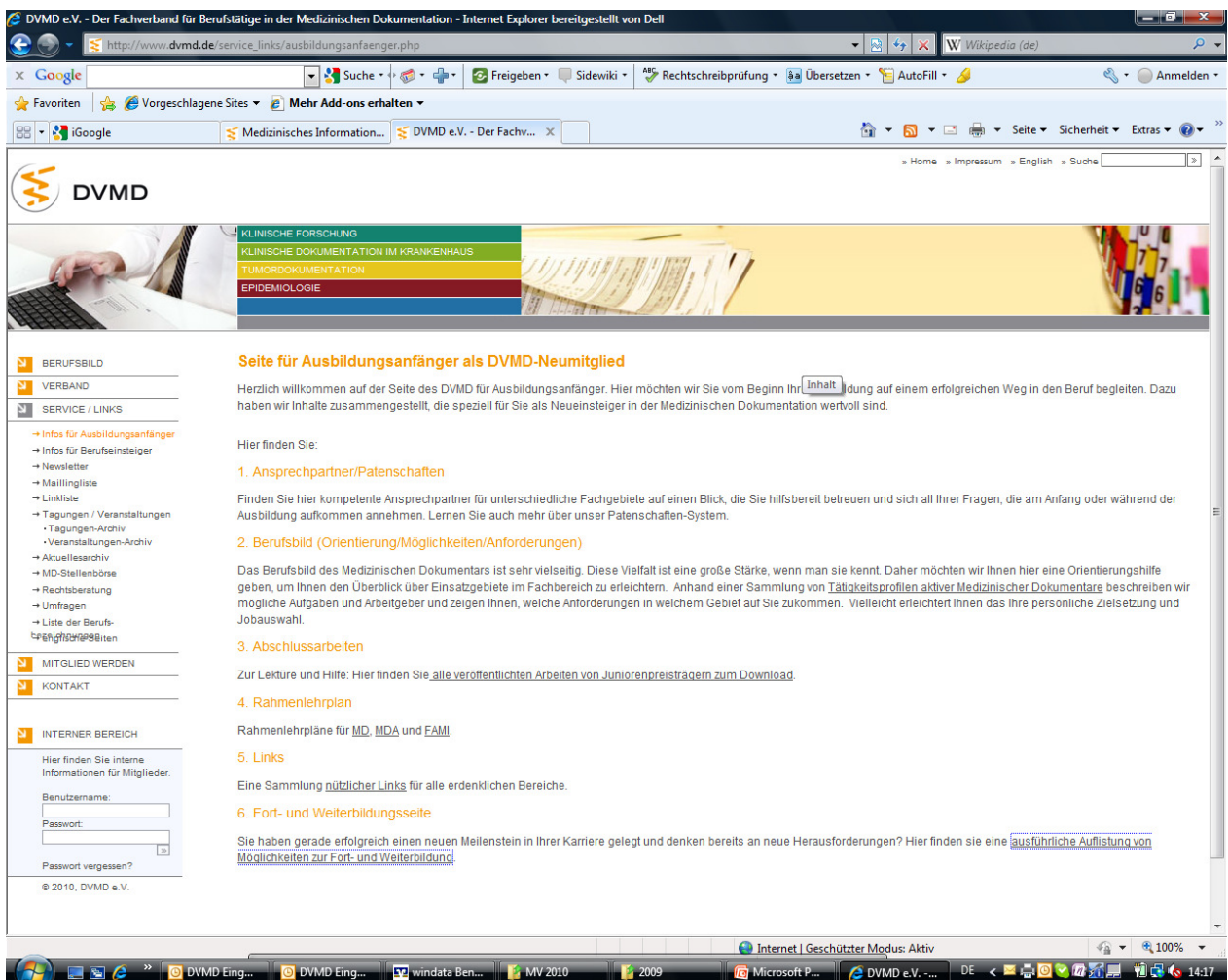
Im Anschluss an die Tagung erfolgte eine gemeinsame Abschlussbesprechung mit dem Organisationsteam und dem Vorstand des DVMD. Das TBT unterstützte die Evaluation und führte die deskriptive Auswertung der Fragebögen durch.

Desweiteren liefen 2009 bereits Arbeitstreffen mit dem neuen Organisationsteam für die Tagung 2011 in Hannover.

Team Internet

Die Internetpräsenz des DVMD e.V. ständig aktuell zu halten, neue Informationen bereitzustellen und neue Funktionen zu erarbeiten ist Aufgabe des Vorstandsteams Internet.

Durch ein Projekt der Euro-Schulen Trier waren Verbesserungsvorschläge für die Website eingegangen, die insbesondere die Zielgruppen Schüler, Berufsanfänger betraf. In direkter Zusammenarbeit mit den Projektgruppen wurden die Wichtigsten davon direkt umgesetzt. So entstanden zum Beispiel die folgenden zwei neuen Seiten:



DVMD

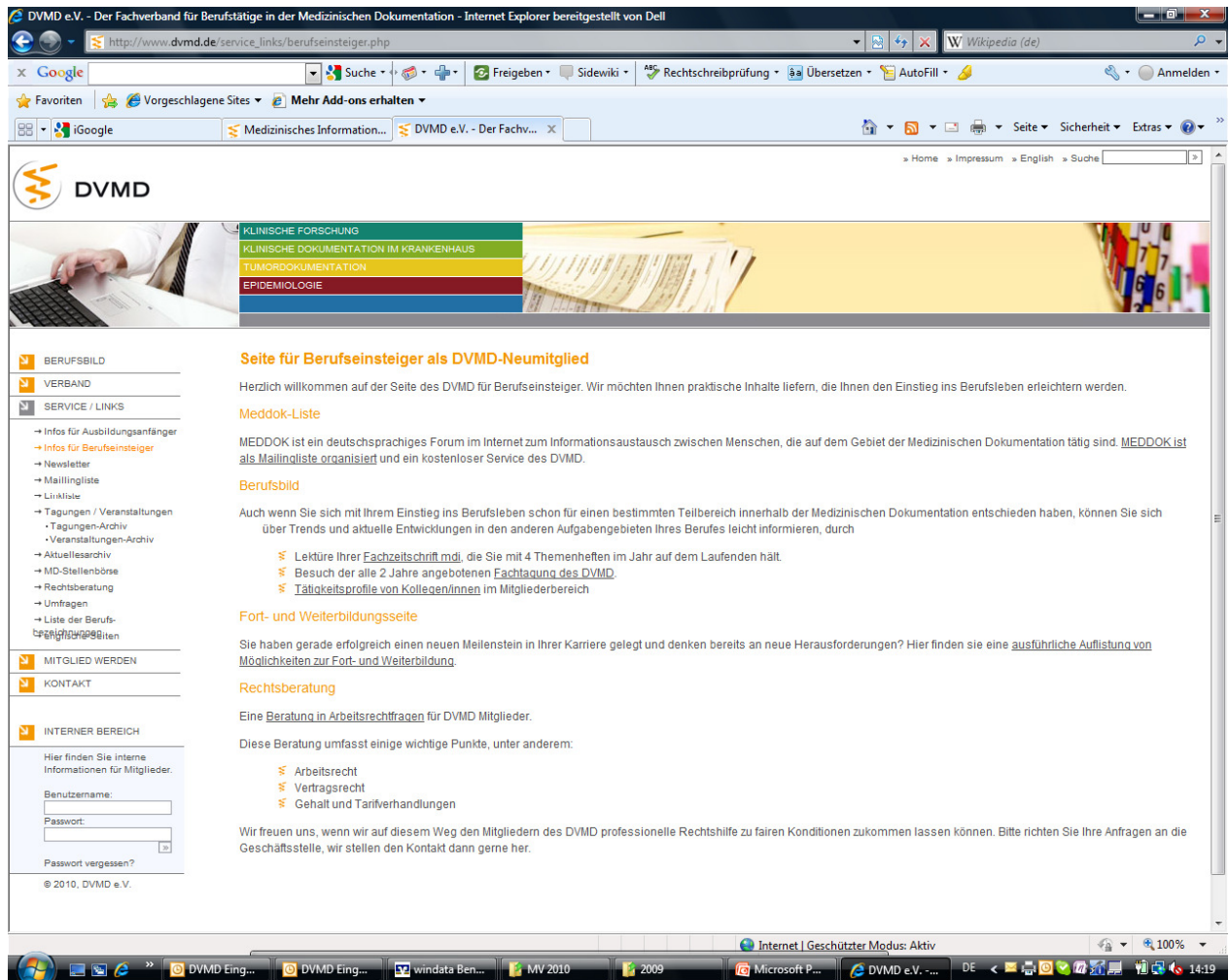
Seite für Ausbildungsanfänger als DVMD-Neumitglied

Herzlich willkommen auf der Seite des DVMD für Ausbildungsanfänger. Hier möchten wir Sie vom Beginn Ihrer [Inhalt](#) auf einem erfolgreichen Weg in den Beruf begleiten. Dazu haben wir Inhalte zusammengestellt, die speziell für Sie als Neueinsteiger in der Medizinischen Dokumentation wertvoll sind.

Hier finden Sie:

- 1. Ansprechpartner/Patenschaften**
Finden Sie hier kompetente Ansprechpartner für unterschiedliche Fachgebiete auf einen Blick, die Sie hilfsbereit betreuen und sich all Ihrer Fragen, die am Anfang oder während der Ausbildung aufkommen annehmen. Lernen Sie auch mehr über unser Patenschaftensystem.
- 2. Berufsbild (Orientierung/Möglichkeiten/Anforderungen)**
Das Berufsbild des Medizinischen Dokumentars ist sehr vielseitig. Diese Vielfalt ist eine große Stärke, wenn man sie kennt. Daher möchten wir Ihnen hier eine Orientierungshilfe geben, um Ihnen den Überblick über Einsatzgebiete im Fachbereich zu erleichtern. Anhand einer Sammlung von [Tafelberichten aktiver Medizinischer Dokumentare](#) beschreiben wir mögliche Aufgaben und Arbeitgeber und zeigen Ihnen, welche Anforderungen in welchem Gebiet auf Sie zukommen. Vielleicht erleichtert Ihnen das Ihre persönliche Zielsetzung und Jobauswahl.
- 3. Abschlussarbeiten**
Zur Lektüre und Hilfe: Hier finden Sie [alle veröffentlichten Arbeiten von Juniorenpreisträgern zum Download](#).
- 4. Rahmenlehrplan**
Rahmenlehrpläne für [MD](#), [MDA](#) und [FAMI](#).
- 5. Links**
Eine Sammlung [nützlicher Links](#) für alle erdenklichen Bereiche.
- 6. Fort- und Weiterbildungsseite**
Sie haben gerade erfolgreich einen neuen Meilenstein in Ihrer Karriere gelegt und denken bereits an neue Herausforderungen? Hier finden sie eine [ausführliche Auflistung von Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung](#).

© 2010, DVMD e.V.



Team IFHRO / ERT

IFHRO = International Federation of Health Records Organizations
www.ifhro.org

ERT = European Regional Team

Der DVMD ist in diesen beiden Vereinigungen mit folgenden Vorstandsmitgliedern vertreten:

Angelika Händel, IFHRO Director Germany and Europe

Dieter Hinzmann, stellv. IFHRO Director.

Zusammenfassung der Aktivitäten im Jahr 2009:

Ausrichtung einer internationalen Session im Rahmen der 10. DVMD-Tagung (01.-04.04.2009 in Ludwigshafen am Rhein) mit folgenden Beiträgen:

- Lorraine Nicholson, UK, FHRIM , IFHRO President 2007-2010: Education of Health Record/Health Information Management in the United Kingdom
- Darley Petersen, HIM, Merc. Org. & Pers., Odense University Hospital Denmark: HIM Training and HIM Roles in Denmark
- Wybe Dekker, Marcel van der Haagen, IFHRO Director, The Netherlands: Electronic Health Records in the Netherlands
- Marci MacDonald, Privacy Officer/Director Clinical Informations Services, Oakville, Ontario, Kanada: Health Information Management in Canada: A personal report
- Margaret A. Skurka, Co-Chair of the JC of the WHO President-Elect, IFHRO, United States: International Coding and Classification Systems: International Training and Certification for ICD-10 Underlying Cause of Death Coders and Trainers
- Robert Wamalwa, Deputy Registrar Academic Kenya Medical Training College, IFHRO-Director Africa Region: Health Information Management Education in Developing Countries – A Case of Kenya
- Angelika Händel: Moderation und Organisation der Session

Ausrichtung eines Treffens des IFHRO Executive Committees im Rahmen der 10. DVMD-Tagung 2009

Folgende Beiträge wurden in der mdi im Jahr 2009 unter der Rubrik DVMD-Internationales veröffentlicht:

- mdi Heft 2 Juni 2009 Jahrgang 11:
DVMD-Tagung 2009: Die internationale Session
- mdi Heft 4 Dezember 2009 Jahrgang 11:
Jahrestagung der AHIMA in Grapevine/Texas

Team Aus-, Fort- und Weiterbildung

Im Bereich Ausbildung wurden hauptsächlich individuelle Anfragen beantwortet. Besonders Personen, die an einem Beruf in der medizinischen Dokumentation interessiert sind und schon eine andere Ausbildung abgeschlossen haben, benötigen oft intensive Beratung.

Team Marketing

Der Schwerpunkt des Verbandsmarketings lag in Überlegungen zur Mitgliederneugewinnung sowie Mitgliederbindung, insbesondere der Schnuppermitglieder.

Dem Verbandsmarketing widmeten sich seit Ende 2008 insgesamt sechs Projektarbeiten der Euro-Schulen Trier. Die Arbeiten wurden dem DVMD-Vorstand im August 2009 präsentiert. Die Themen umfassten Konzeptionen zu den Bereichen „Begrüßungs- und Gratulationspaket“, „Neugestaltung der Homepage, insbesondere des Bereichs ‚Mitglied werden‘“, „Internetforum für den DVMD“, „Verbesserung der Webpräsenz des DVMD unter marketingkritischen Gesichtspunkten zur Sicherung und Gewinnung neuer Mitglieder“, „Zufriedenheitsanalyse der Schnuppermitglieder“ sowie „PointCredits – ein Punktebonussystem zur Erhöhung der Mitgliederbindung beim DVMD“.

In Zusammenarbeit mit dem Internet-Team konnten die wichtigsten Vorschläge direkt umgesetzt werden (s. Internet-Team)

Kontakt Daten der Teams und aktuelle Aufgaben sind im Mitgliederbereich der Homepage einsehbar. Interessierte sind jederzeit willkommen, sowohl für ein zeitlich begrenztes Engagement, als auch für eine dauerhafte Mitarbeit.

Verbandszeitschrift mdi



Das Forum der Medizin_Dokumentation und Medizin_Informatik mdi erschien 2009 im 11. Jahrgang als gemeinsame Verbandszeitschrift des BVMEDI und des DVMD.

Die vierteljährlich publizierte Zeitschrift deckte inhaltlich die relevanten Themen aus den Arbeitsbereichen unserer Mitglieder ab.

Auch 2009 wurde in der Redaktion für jedes Heft ein Themenschwerpunkt festgelegt, mit jeweils mehreren speziellen Fachartikeln.

Nachrichten aus der Verbandsgeschäftsstelle ergänzten das Informationsangebot.

Seit 2008 sind für Mitglieder alle Jahrgänge im Mitgliederbereich hinterlegt.

DVMD-Redaktionsmitglieder

Dieter Hinzmann (Redaktionsleiter)

Angelika Händel

Markus Stein

Die Redaktion wurde durch Mitglieder des BVMEDI komplettiert.

Projektarbeit 2009

Neben der Vorstandsarbeit, den Impulsen aus den regelmäßigen Aktiventreffen und dem Engagement der Vorstandsteams ist die Arbeit in einzelnen Projekteine Hauptantriebskraft für die Verbandsarbeit des DVMD.

DVMD-Umfrage

„Tätigkeitsprofile in der Medizinischen Dokumentation“
Projektleitung: Euro-Schulen Trier, Ulrich Wirth

Bereits 1999 und 2002 hat der DVMD mit Umfragen unter den Berufstätigen im Fachgebiet Medizinische Dokumentation Daten und Informationen zum Berufsprofil erhoben und ausgewertet, die jeweils bundesweit bei de Berufstätigen, den Ausbildungsstätten und in den Unternehmen auf ein großes Interesse stießen.

Die Umfrageergebnisse zu Qualifikation, Art der Tätigkeit, Zufriedenheit am Arbeitsplatz, Eingruppierung und weiteren Themen ergaben aufschlussreiche Profile, die mit der 3. DVMD-Umfrage aktualisiert werden sollten.

Angesprochen wurden alle Berufstätigen, die im Fachbereich der Medizinischen Dokumentation tätig sind, ganz unabhängig von der beruflichen Qualifikation. Die Ergebnisse sind als Projektarbeit der Euro-Schulen erarbeitet worden und sind seit Ende Juni 2009 als Download verfügbar.

INCDMA

Projektleiterin: Margarete Rudloff, München

Das weltweit tätige Netzwerk "International Network for Clinical Data Management Associations (INCDMA)" setzt sich aus Vertretern von Verbänden aus dem Bereich Datenmanagement zusammen. Es bietet die Möglichkeit, sich über aktuelle Themen des Datenmanagements international auszutauschen und u.a. an international gültigen Guidelines für den Bereich Datenmanagement maßgeblich mitzuwirken.

Die Kommunikation wird über die vorhandenen Email-Kontakte abgewickelt und Telefonkonferenzen finden statt, um aktuelle Punkte der

teilnehmenden Interessengruppen zu diskutieren. Auf diese Weise kann die gesamte Projektarbeit INCDMA optimal strukturiert werden. Kontinuierlich wird ein Austausch von Informations- bzw. Verbandsmaterial unter den einzelnen Interessengruppen durchgeführt, um regelmäßig über Aktivitäten im jeweiligen Verband zu informieren. Bei internationalen Tagungen (von ACDM oder DIA) wird das Netzwerk per Poster und Infomaterial präsentiert.

Schulvertretertreffen 2009

Diese Treffen sind seit vielen Jahren ein fester Bestandteil des Informationsaustausches mit den Ausbildungsstätten. Auch 2009 hatten Schulen und Vertreter des Verbandes wieder die Gelegenheit, miteinander über aktuelle Themen zu diskutieren. Das Treffen fand am 1. April 2009 im Rahmen der DVMD-Fachtagung in Ludwigshafen statt. Unter anderem wurden hier die Gewinner des DVMD-Juniorenpreises 2009 bekannt gegeben.

Die Protokolle der Schulvertretertreffen finden Sie im Internen Bereich unserer Homepage.

DVMD-Juniorenpreis 2009

Zum achten Mal in Folge wurde der DVMD-Juniorenpreis vergeben. Insgesamt waren 12 Arbeiten in 4 Kategorien eingereicht worden.

Preisträger des Jahres 2009

Kategorie Diplom

Thomas Wandt, FH-Hannover

Titel: A CDISC Strategy für Roche Diagnostics Biostatistics – Alternatives and Implementation Case Study

Kategorie MD

Stefan Möllenkamp, MD-Schule Ulm

Titel: Vom CRF zur objektorientierten Validierungsroutine:
Datenmanagement einer neuropsychiatrischen Querschnittstudie in
Einrichtungen der stationären Altenpflege

Kategorie MDA

Steffen Leist, Euro-Schulen Trier

Titel: Eine Microsoft Access-Datenbank zur Verwaltung von Psy Jeunes

Kategorie Gruppenarbeit

Kerry Wegner, Juliane Hoffmann, EWS Rostock

Titel: Statistikprojekt zum Thema Sport

Die Gewinner der letzten Jahre sind auf der Homepage mit den Themen ihrer Arbeiten sowie teilweise im internen Bereich mit PDF-Versionen der Arbeiten aufgeführt.

Einige Arbeiten wurden darüber hinaus von den Autoren in Kurzfassungen in der mdi vorgestellt.

10. DVMD-Tagung 2009 in Ludwigshafen „Die Welt der Dokumentation“

Projektleitung: Sabine Kapsammer, Markus Stein

The screenshot shows a web browser window displaying the website for the 10th DVMD conference. The page title is "Die Welt der Dokumentation - 10. DVMD Fachtagung 2009". The DVMD logo is in the top right corner. The main content area is divided into several sections:

- Einladung** (Invitation)
- Tagung** (Conference) - A sidebar menu with options: Tagungsinformationen, Themenbereiche, Tagungsprogramm, Workshops, G.-Wagner-Posterpreis, Rahmenprogramm, Tagungsgebühren, Anfahrtsbeschreibung, Hotelbuchung, Referentenhinweise.
- Sponsoren und Industrie**
- Anmeldung zur Tagung**
- DVMD-Homepage**
- Adressen und Kontakte**
- Impressum**
- Tagungsinformationen** (Main content):
 - Tagungsort und Tagungszeitraum**: Heinrich-Pesch-Haus Ludwigshafen, Frankenthaler Str. 229, 67059 Ludwigshafen am Rhein, 1. bis 4. April 2009.
 - Tagungsleiterin**: Katharina Thorn, Vorsitzende des DVMD e.V.
 - Organisationskomitee**: Sabine Kapsammer / Markus Stein, DVMD-Geschäftsstelle, Postfach 10 0129, 68001 Mannheim, Tel. 0621 - 71 76 13 93, Fax 0621 - 71 76 13 95, dvmd@dvmd.de
 - Veranstalter**: Deutscher Verband Medizinischer Dokumentare e.V.
 - Programmkomitee**:
 - Katharina Thorn (Leitung)
 - Dr. Sascha Baller
 - Prof. Dr. Gabriele Beger
 - Prof. Dr. Oliver Bott
 - Andrea Großer
 - Dieter Hinzmann
 - Jens Knösel
 - Marlies Ockenfeld
 - Heidrun Reier
 - Christa Stegmaier
 - Dr. Albrecht Zaiß

Die Jubiläumsveranstaltung in Ludwigshafen vom 1. - 4. April 2009 war nicht nur außerordentlich gut besucht, sie hat auch durch die Zusammensetzung der Teilnehmer gezeigt, dass der DVMD mit seinem Angebot ins Schwarze getroffen hat.

Von den insgesamt 554 Teilnehmern, die an den vier Tagen an Workshops und dem Vortragsprogramm teilgenommen haben, waren ein Drittel Schüler (189), die sich einzeln oder in Gruppen angemeldet hatten und damit jenseits des Schulalltages erleben konnten, welche Themen in allen Bereichen der Medizinische Dokumentation aktuell den Berufsalltag der Dokumentare bestimmen. Auch für viele Fachlehrer bot die Tagung, in die auch das jährliche Schulvertretertreffen integriert war, die Möglichkeit, sich im Fachbereich weiterzubilden.

Folglich war so ein sehr junges Publikum in Ludwigshafen, was vor allem Gastreferenten sehr positiv auffiel, die sonst sehr viel „reiferes“ Tagungspublikum gewohnt sind. Noch erfreulicher aber ist die Tatsache, dass von den Teilnehmern fast genau zwei Drittel DVMD-Mitglieder waren (371) und mehr als jeder dritte Referent aus den Reihen des DVMD stammte.

Das Ziel, eine Tagung von Mitgliedern für Mitglieder zu organisieren ist also voll erreicht worden.

Neben dem Vortragsangebot nutzten rund 100 Teilnehmer das Angebot der 9 Workshops vom Anfängerkurs SPSS bis hin zum Zeitmanagementseminar - das Feedback der Teilnehmer in diesen kleinen und damit intensiven Seminaren war durchgehend sehr positiv!

Der Umstand, dass die Veranstaltungsräume des Tagungsortes in manchen Sessions durch den starken Zulauf zum Bersten gefüllt waren, war ein Wermutstropfen innerhalb der Tagung. Vielleicht konnte das ein bisschen durch die Möglichkeit gut gemacht werden, die Pausensnacks und das Mittagessen bei bestem Wetter auf der Terrasse und im Park des Tagungshauses zu sich zu nehmen und sich dabei miteinander auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und Neues zu erfahren.

Die Auswertung der Feedbackbögen spiegelt das wider: von 188 abgegebenen Beurteilungen sagen 177, dass die Veranstaltung in seiner Gesamtheit gut bis sehr gut war.

Patenschaftsprojekt

Projektleiterin: Sandra Rosenthal

Teammitglieder: Andrea Großer

Carolin Peiske

Ziel des Projektes ist es, einen engeren Kontakt zu den Ausbildungsstätten und Schülern bzw. Studierenden herzustellen und die Verbandsarbeit den Beteiligten optimal nahe zu bringen. Hierfür existieren bereits einige so genannte „Schulpaten“, zur Unterstützung und deutschlandweiten Abdeckung sollen noch weitere gefunden werden. Eine Weiterentwicklung des Konzeptes findet laufend statt. Die DVMD-Präsentation wurde in vielen Bereichen überarbeitet und aktualisiert, diese steht im internen Bereich auf www.dvmd.de zum Download zur Verfügung. Im Dezember 2009 gab es einen ganz besonderen Patentag für die Schüler der Berufsfachschule für Medizinische Dokumentation des Altmarkkreises Salzwedel. Die Schüler hatten die Möglichkeit sich aus erster Hand über die verschiedenen

Berufsfelder der Medizinischen Dokumentation zu erkundigen. Gefordert wurde aktiver Einsatz von den Schülerinnen und Schülern, um sich an „interaktiven“ Stehtischen mit Hamburger-Berufstätigen über ihre Aufgaben und Einsatzgebiete auszutauschen. Anhand von Live-Demonstrationen am Notebook, Handouts, Broschüren sowie Beispiel-Arbeitsmaterial wie Formulare, SOPs und anderen Werkzeugen, die den beruflichen Alltag eines Dokumentars ausmachen, erläuterten die Doku-Paten den wissbegierigen Schülern ihren möglichen zukünftigen Arbeitsplatz. Den Schülern Rede und Antwort standen 13 berufstätige Dokumentare des Hamburger Doku-Stammtisches aus den verschiedensten Arbeitsgebieten und mit unterschiedlichem Ausbildungshintergrund der Medizinischen Dokumentation. Die Veranstaltung wurde von allen Beteiligten als sehr gelungen empfunden.

Das Team Schulpatenschaft arbeitet außerdem an einer Literaturliste für alle Fachbereiche in der Medizinischen Dokumentation und an einer Sammlung der sehr vielfältigen englischen und deutschen Jobbezeichnungen für Med. Dokumentare (FAMI/MDA/MD/FH-Dokumentare).

Presse­nachrichten / Fachartikel

- 📌 „Fachgesellschaften - Der DVMD“
DZKF Heft 7/8 (2009)
- 📌 Die Datendetektive. Unternehmen im Gesundheitswesen sind auf Dokumentare angewiesen
I. Pabst, Süddeutsche Zeitung vom 11.7.2009 / Beilage

Veranstaltungen

📌 **Teilnahme an Veranstaltungen anderer Verbände und Organisationen 2009**

- ConhIT in Berlin, April 2009
- Jubiläumstagung der Study Nurse Akademie Berlin, Juni 2009
- GMDS-Tagung in Essen, September 2009
- Bundestreffen der Studienassistenten in Regensburg, Nov. 2009

Die Teilnahme des DVMD diene je nach Art der Veranstaltung den Zielen der Imagewerbung für den Fachbereich und/oder den Verband.

Ziel ist auch immer die Werbung neuer Verbandsmitglieder.

Aktiventreffen 2009

- November 2009 in Hannover

Ausführliche Protokolle aller Treffen sind im Mitgliederbereich der Homepage hinterlegt und können ggf. auch bei der Geschäftsstelle angefordert werden.

Die Teilnehmer setzen sich jeweils aus Vorstand und Geschäftsführung, Leitern der Vorstandsteams und Projekte, sowie einem Schulvertreter und gegebenenfalls „Newcomern“ zusammen.

Vorstandssitzungen 2009

Telefonkonferenz	17.02.2009
Telefonkonferenz	15.04.2009
Mannheim	06.06.2009
Telefonkonferenz	04.08.2009
Hannover	30.10.2009

Mitgliederversammlung 2009

Ludwigshafen, 2. April 2009

Das Protokoll der Mitgliederversammlung ist im Mitgliederbereich der Homepage hinterlegt.

Kooperationspartner

- W BVMI: Berufsverband Medizinischer Informatiker
- W DGfM: Deutsche Gesellschaft für Medizincontrolling
- W DGI: Deutsche Gesellschaft für Informationswissenschaft und Informationspraxis
- W GMDS: Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie
- W IFHRO: International Federation of Health Records Organizations

Geschäftspartner

- W Dagmar Acker, Ulm
(Steuerberatung, Buchprüfung, Jahresabschlüsse)
- W Nicole Fischer, Hamburg (Marketing-Teufel, Presseagentur)
- W Susanne Fleck, Berlin (Fleck Design, Layout)
- W Markus Jones, Heidelberg (Rechtsbeistand, Schwerpunkt
Verbands- und Arbeitsrecht)
- W Silke Krämer & Alexandra Kolb, Köln (Medienhof Köln, Webauftritt)
- W Margit Forster, Schwarzenbruck (Creative-Service Butterfly)

Auch 2009 gilt der Dank des DVMD-Vorstandes allen, die dazu beigetragen haben, eine erfolgreiche Verbandsarbeit zu leisten.

Das sind neben den aktiven Verbandsmitgliedern auch Kooperations- und Geschäftspartner, aber auch die steigende Zahl an langjährigen Mitgliedern, die durch ihre Mitgliedsbeiträge die Grundlage für eine zeitgemäße Verbandsarbeit geschaffen haben.

Wir möchten alle Mitglieder auffordern, sich weiterhin aktiv an der Entwicklung des Verbandes zu beteiligen und uns jederzeit Anregungen oder Kritik zukommen zu lassen.



Katharina Thorn
Vorsitzende



Sabine Kapsammer
Geschäftsführerin

Mannheim, Juni 2010